

Tagung "Psychosoziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus geschlechtsspezifischer Sicht."

Organisation

- Niederösterreichische Gebietskrankenkasse (NÖGKK, Abt. für Gesundheitsförderung und Prävention)
- Gesellschaft für geschlechtsspezifische Medizin (ÖGGM, Vorsitzende Univ.Prof.Dr. Jeanette Strametz-Juranek)
- Berufsverband Österreichischer PsychologInnen, Landesgruppe NÖ (BÖP-NÖ, Leitung Dr. Norman Schmid)

Datum, Ort

Datum: Freitag 27.4.2012, 9:00-16:30

Ort: Kloster UND, 3504 Krems/Stein

Zielgruppe: Gesundheitsberufe (Ärzte, PsychologInnen, etc.), Sozialberufe, Bildungsverantwortliche

Programm

Vormittag: 3 Hauptvorträge (Arbeitstitel)

1. Welche geschlechtsspezifischen Unterschiede sind bei der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von Bedeutung? (Arbeitstitel) (Univ.Prof.DDr. Lieselotte Ahnert, angefragt)
2. Wie äußern sich Störungen wie Depression und Aggression bei Kindern und Jugendlichen (Mag. Hildegard Schrabacher, zugesagt)
3. Rollenverhalten im Kinder- und Jugendbereich (Univ.Prof.Dr. Max Friedrich, zugesagt)

Nachmittag: Workshops (Arbeitstitel)

Prim.Dr. Sonja Gobara (Ärztliche Leiterin Ambulatorium Sonnenschein, St. Pölten),

"Entwicklungsstörungen" (zugesagt)

Dr. Andjela Bäwert, „Sucht im Kindes- und Jugendalter“

Dr. Brigitte Sindelar (Abt. für Kinder- und Jugendpsychotherapie, SFU), „Selbstwert und Gender“
(zugesagt)

Dr. Norman Schmid (Dr. Schmid & Dr. Schmid, Praxis für Psychologie und Medizin),

"Aufmerksamkeitsförderung und Lerntraining mit Neurofeedback. Wie Kinder und Jugendliche ihr Gehirn spielerisch in einen lernbereiten Zustand versetzen."

Ass.Prof.Dr. Sabine Völkl-Kernstock (Univ.Klinik für Psychiatrie des Kindes- und Jugendalters),
„Mobbing bei Kindern und Jugendlichen.“ (angefragt)

Univ.Prof.Mag.Dr.Dr. Elisabeth Weiss (Univ.Graz, Department of Psychology),

„Geschlechtsspezifische Unterschiede aus neurobiologischer und neuropsychologischer Sicht.“

(angefragt)

Dr. Hedwig Wölf (Fachliche Leitung Die Möwe), „Trauma, Gewalt“ (angefragt)